Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2004/10/12 1Ob141/04y

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.10.2004

Norm

WRG §26 Abs6 Satz2
WRG §117 Abs1
WRG §117 Abs4

Rechtssatz

Behielt sich in einem Entschädigungsverfahren nach § 12 Abs 4 WRG 1959 bereits die Wasserrechtsbehörde die Nachprüfung zuerkannter Entschädigungen gemäß § 117 Abs 1 letzter Satz WRG 1959 vor und wird in der Folge gemäß § 117 Abs 4 WRG 1959 die gerichtliche Entscheidung beantragt, so tritt dadurch der verwaltungsbehördliche Nachprüfungsvorbehalt nicht außer Kraft. Diesfalls kann eine Erhöhung der Entschädigung gemäß § 26 Abs 6 zweiter Satz WRG 1959 nur bei der Wasserrechtsbehörde begehrt werden. Insoweit dient dann die über die Entschädigung im Ausgangsverfahren ergangene Gerichtsentscheidung als Basis der Nachprüfung.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 141/04y
  Entscheidungstext OGH 12.10.2004 1 Ob 141/04y
  Veröff: SZ 2004/146

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0119438

Dokumentnummer

JJR_20041012_OGH0002_0010OB00141_04Y0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at